

5-Tage-Lernplan BGB – Sachkundeprüfung § 34a GewO

Tag 1 – Grundverständnis & Struktur des BGB

Lernziel: Aufbau und Systematik des BGB verstehen (Allgemeiner Teil, Schuldrecht, Sachenrecht).

Inhalt:

Bedeutung des BGB für das Bewachungsgewerbe.

Unterscheidung zwischen öffentlichem und privatem Recht.

Eigentum vs. Besitz (§§ 854 ff. BGB).

Begriff der „Sache“ (§ 90 BGB).

Aufgabe: Definiere Eigentum, Besitz und Sache jeweils mit einem Beispiel aus dem Sicherheitsdienst.

Wissenscheck: Wem gehört eine gestohlene Tasche – dem Eigentümer oder dem Finder?

Erinnerung: Merksatz: Besitz ist die tatsächliche Gewalt, Eigentum das rechtliche Herrschaftsrecht.

Tag 2 – Rechtfertigungsgründe im BGB I (Notwehr, Notstand)

Lernziel: Die zivilrechtlichen Rechtfertigungsgründe sicher unterscheiden und anwenden.

Inhalt:

§ 227 BGB Notwehr

§ 228 BGB Verteidigungsnotstand

§ 904 BGB Angriffsnotstand

Grundsatz der Verhältnismäßigkeit (geeignet – erforderlich – angemessen)

Abgrenzung zu den strafrechtlichen Rechtfertigungsgründen (§ 32 StGB)

Aufgabe: Erstelle eine Übersicht: Paragraph – Ziel – Beispiel.

Wissenscheck: Wann darf man nach § 227 BGB Gewalt anwenden?

Erinnerung: Merksatz: Notwehr schützt das Recht, nicht die Rache.

Tag 3 – Jedermannrechte im BGB II (Selbsthilfe, Besitzschutz)

Lernziel: Selbsthilfe und Besitzschutz nach BGB verstehen und rechtssicher anwenden.

Inhalt:

Allgemeine Selbsthilfe (§§ 229, 230 BGB)

Selbsthilfe des Besitzers (§ 859 BGB)

Besitzdiener und übertragene Rechte (§§ 855, 860 BGB)

Zusammenhang mit § 127 StPO (Jedermann-Festnahme)

Aufgabe: Beschreibe eine Situation, in der eine Security-Kraft von Selbsthilfe Gebrauch machen darf.

Wissenscheck: Was sind die Voraussetzungen für rechtmäßige Besitzwehr (§ 859 BGB)?

Erinnerung: Merksatz: Selbsthilfe ist nur erlaubt, wenn kein Gericht helfen kann.

Tag 4 – Verbotene Eigenmacht & Schadensersatz

Lernziel: Unrechtmäßige Eingriffe in Besitz und Eigentum erkennen und abgrenzen.

Inhalt:

§ 858 BGB Verbotene Eigenmacht

Unterschiede zwischen Besitzschutz (§§ 859 ff.) und verbotener Eigenmacht

Schadensersatzpflicht (§ 823 BGB)

Haftung bei Pflichtverletzung (§§ 276, 278 BGB)

Schikaneverbot (§ 226 BGB)

Aufgabe: Gib ein Beispiel für verbotene Eigenmacht aus dem Sicherheitsdienst.

Wissenscheck: Wann darf ein Sicherheitsmitarbeiter jemanden nicht des Geländes verweisen?

Erinnerung: Merksatz: Recht behalten heißt nicht, das Recht selbst vollstrecken.

Tag 5 – Anwendung & Prüfungstraining

Lernziel: BGB-Rechtsgrundlagen sicher auf typische Prüfungssituationen anwenden.

Inhalt:

Wiederholung aller Jedermannrechte.

Fallanalyse: Eingreifen bei Hausfriedensbruch – Was ist erlaubt?

Kombination BGB ↔ StGB ↔ StPO.

Unterschiede zwischen Besitzwehr (§ 859 BGB) und Jedermann-Festnahme (§ 127 StPO).

Aufgabe: Beantworte drei praxisnahe Fälle schriftlich (Security greift ein, Kunde verletzt, Eigentumssituation unklar).

Wissenscheck: Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um jemanden nach § 127 StPO festzuhalten?

Erinnerung: Mindmap erstellen: Notwehr – Notstand – Selbsthilfe – Besitzschutz – Verbotene Eigenmacht.